

# Erstaufnahme des Kometen Heck-Sause (1973a)

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **31 (1973)**

Heft 135

PDF erstellt am: **10.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Erstaufnahme des Kometen Heck-Sause (1973a)



Erstaufnahme des Kometen HECK-SAUSE (1973 a)  
Daten der Aufnahme: siehe Text.

In ORION 134, S. 14 konnte von der Entdeckung des Kometen HECK-SAUSE (1973 a) berichtet werden, der ersten Entdeckung eines Kometen, die mit dem «Grand Schmidt» des Observatoriums Haute Provence gelang. Inzwischen hat uns Herr HECK die *Erstaufnahme* dieses Kometen übermittelt, wofür wir dem Entdecker vielmals danken.

Die Koordinaten des auf der nachfolgenden Aufnahme wiedergegebenen Kometen waren am 11. 1.

1973 (Aufnahmedatum):  $\alpha = 12^{\text{h}} 20^{\text{m}} 17,4^{\text{s}}$  und  $\delta = +12^{\circ} 57' 34,3''$ . Expositionszeit: 30 Min. auf II aO-Film.

Der Komet bewegte sich damals auf den Nebelhaufen im Sternbild Virgo zu und entfernte sich bereits von der Sonne, kam aber der Erde näher und erreichte die Helligkeit 12.0<sup>m</sup>. Seither entfernt er sich wieder von Sonne und Erde. Der Lichtfleck südlich des Kometen ist eine (überbelichtete) elliptische Galaxie.

### Sternzeituhr für den Amateur

Wir möchten unseren Lesern mitteilen, dass die im ORION 115, Seite 157 (1969) beschriebene und abgebildete Weltzeit-Sternzeit-Uhr nun in Fabrikation ist und bald ausgeliefert werden kann. Den Vertrieb dieser Uhr hat der *Treugesell-Verlag K.G. in D-4000 Düsseldorf 14, Postfach 4065*, übernommen. Anfragen und

Bestellungen sind deshalb an diese Adresse zu richten. Es dürfte die Amateure besonders freuen, dass diese sehr präzise Doppeluhr nach dem Prinzip von E. ESCLANGON zu einem recht bescheidenen Preis erhältlich sein wird, da ihr Berechner und Konstrukteur zu Gunsten der Amateure auf einen Gewinn verzichtet.

Die Redaktion